Presseinformation

5. August 2005

Kampf dem Glimmstängel

Landesklinikum Waldviertel Gmünd bietet Hilfe

Ein Drittel aller Frauen und knapp die Hälfte aller Männer greifen in Österreich trotz der Kenntnis über die gesundheitlichen Auswirkungen regelmäßig zur Zigarette. Mit Hilfe einer erfolgreichen Initiative können angehende Nichtraucher am Landesklinikum Waldviertel Gmünd den Glimmstängeln nun den Kampf ansagen.

Das Raucherentwöhnungsseminar am Landesklinikum Waldviertel Gmünd unterstützt seit der Einführung vor wenigen Wochen Mitarbeiter und Patienten auf ihrem Weg zum Nichtraucher. Jeden ersten und dritten Montag im Monat von 15 bis 16.30 Uhr treffen sich die Teilnehmer im Haus. Bei diesen Zusammenkünften wird über die Gefahren und Folgen des Rauchens informiert und mit einem Maßnahmenplan wertvolle Hilfestellung bei der Entwöhnung gegeben.

“Alleine schaffen es nur wenige Raucher, sich wirklich dauerhaft vom Nikotin zu befreien. Dabei liegen die Vorteile eines rauchfreien Lebens klar auf der Hand: Nichtraucher sind gesünder, vitaler, altern langsamer und vor allem haben sie eine bis zu zehn Jahre höhere Lebenserwartung“, betont Dr. Henriette Schramm vom Landesklinikum Waldviertel. Auch wenn Menschen schon lange und viel geraucht hätten, mache eine Entwöhnung durchaus Sinn. Die Widerstandskraft gegen Krankheiten werde sofort besser und das Herzinfarktrisiko normalisiere sich innerhalb von nur fünf Jahren.

Um so viele angehende Nichtraucher wie möglich anzusprechen, versucht das Team, Hemmschwellen so gering wie möglich zu halten: „Es reicht die Bereitschaft, etwas an seinem Leben ändern zu wollen, und ein Anruf zur Anmeldung. Jedes Seminar kostet dann fünf Euro und ist somit für jeden leistbar“, erläutert Dr. Schramm.

Nach vier Sitzungen verlassen die meisten Teilnehmer das Seminar mit dem festen Vorsatz, dem rauchfreien Leben auch weiter treu zu bleiben.

Interessierte können sich jederzeit unter der Telefonnummer 02852/525 25-5335 zur Teilnahme an den Seminaren anmelden.

Nähere Informationen: Melanie Baader, Telefon 02852/525 25-5413, e-mail kostenrechnung@kh.gmuend.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at